

# t a l e s . Seetaler Poesiesommer 2019

## *Literarisches Festival der leisen Töne*

Das Erleben des poetischen Moments bildet den Angelpunkt des Seetaler Poesiesommers. Das Festival der leisen Töne regt auch in der 20. Ausgabe an, dass sich Kultur im lokalen und internationalen Austausch mitteilt: als Versuch, die Sinne zu beflügeln und dem leicht Überhörbaren zu begegnen. Im Seetal, in der Schweiz und fast überall, wo es Sommer ist – heuer auch in Deutschland, Finnland, Schweden, Italien, Österreich, Irland und England. – Mit Carl Spitteler und einer *Carte blanche* für das, was fehlt.

## **Di 6.8. Schloss Hallwyl, 13 Uhr**

«... Idag vill jag bara skriva om livet...» – «... Heute will ich nur über das Leben schreiben...», heisst es im Band *Den stora munnen* von **Lennart Sjögren**. Ausgewählte Gedichte des 89jährigen Naturlyrikers, der auf Oland lebt, stellt **Anna Schaffner** (Riedholz) in schwedischer und deutscher Sprache vor. | Deutsch und Französisch sind die Schreibsprachen der Lyrikerin **Eva-Maria Berg** (Waldkirch). In einem Gedicht aus *Combien de bleu / Wieviel Blau* fordert sie fragend: «... was bildest du / dir ein beim schreiben / hast du die augen offen / für all die angst und hoffnung...» – «... qu'est-ce que tu / imagines en écrivant / as-tu les yeux ouverts / face à toute angoisse et tout l'espoir...». Als weitere Stimme bringt der amerikanische Poet und Tänzer **Yehuda Hyman** (New York) seine Lyrik in die Lesung mit ein.